24. Februar

Beginn des russischen Angriffskriegs

Kriegsrecht und Generalmobilmachung in Ukraine

Westen verschärft Sanktionen gegen Russland

27. Februar

Russland versetzt (atomare) „Abschreckungskräfte“ in Alarmbereitschaft

28. Februar

Ukraine stellt EU-Beitrittsantrag

28. Februar

Beginn von Verhandlungen an der Grenze zu Belarus

Anfang März

Geplanter „Blitzkrieg“ Russlands ist gescheitert

Großstädte Kiew, Charkiw, Mariupol werden umzingelt, Cherson wird eingenommen

Millionen Ukrainer machen sich auf die Flucht

UN-Resolution gegen Russlands Krieg

Kriegsverbrechen – Internationaler Gerichtshof und Strafgerichtshof ermitteln

Russland erlässt Mediengesetz gegen „Falschnachrichten“ über Krieg

§

Weitere Sanktionen des Westens gegen Russland

Mitte März

Russland verstärkt Angriffe aus der Luft

Ausdehnung der Angriffe auf den Westen der Ukraine

Beginn von Verhandlungen in der Türkei

Ausbau der Waffenlieferungen des Westens an Ukraine

Humanitäre Katastrophe in belagerten Städten wie Mariupol

Mittlerweile zehn Millionen Ukrainer auf der Flucht

Ende März

Vormarsch im Norden der Ukraine gescheitert – Russland zieht Truppen ab

Anfang April

Russland plant Großoffensive im Osten zur „Befreiung des Donbass“

Massengräber im Norden kommen zutage (Butscha u.a.)

Weitere Sanktionen des Westens gegen Russland

Ausbau der Waffenlieferungen des Westens – auch schwere Waffen

Mitte April

Russland beginnt Offensive im Osten der Ukraine

Russland formuliert neues Kriegsziel: Eroberung der Südukraine

Ende April

Russland plant Eingliederung des Donbass und der Region Cherson

Kleinere Geländegewinne Russlands im Donbass

Anfang Mai

Ukraine beginnt mit kleineren Gegenoffensiven

Mariupol wird komplett eingenommen, Ukraine gibt Stahlwerk auf

Mitte Mai

Finnland und Schweden stellen Beitrittsanträge bei der NATO

Diskussion über Öl- und Gasembargo gegen Russland

„Abnutzungskrieg“ nimmt seinen Lauf

Hinweis: Die Abstände in der Zeitachse ist aus darstellerischen Gründen nicht ganz korrekt.